

**Prüfbericht 366-0188-18-WIRD/N8**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ECE (E1) 124R- 001435**

**ANLAGE: 9.3**  
 Hersteller: ALCAR WHEELS GmbH

Radtyp: APA9L  
 Stand: 26.07.2024



Seite: 1 von 3



Fahrzeughersteller **PORSCHE, VOLKSWAGEN**

**Raddaten:**

Radgröße nach Norm : 8 1/2 J X 19 H2 Einpreßtiefe (mm) : 59  
 Lochkreis (mm)/Lochzahl : 130/5 Zentrierart : Mittenzentrierung

**Technische Daten, Kurzfassung**

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Mittell och in mm	Zentrierring- werkstoff	zul. Rad- last in kg	zul. Abroll umf. in mm	gültig ab Fertig datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring					
APA9LLFP59E716	APA9L ET59	ohne	71,6		995	2431	08/18
APA9LLHA59E716	APA9L ET59	ohne	71,6		995	2431	08/18

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

Der Fahrzeughalter muss auf die Kontrolle des Anzugsmoments der Befestigungsmittel nach einer Wegstrecke von 50km hingewiesen werden.

**Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : PORSCHE**

Befestigungsteile : Kugelbundschauben M14x1,5, Schaftl. 34 mm, Durchm. 28 mm  
 Zubehör : OE-Schrauben  
 Anzugsmoment der Befestigungsteile : 150 Nm

Verkaufsbezeichnung: **CAYENNE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
92A	e13*2007/46*1085*..	155 -405	265/50R19	12K; 51G	10B; 11H; 11N; 4DE;
		368 -405	275/45R19	51G	51A; 7BN; 711; 714; 721; 73C; 74D; 76V
92AN	e13*2007/46*1106*..	155 -405	265/50R19	12K; 51G	10B; 11H; 11N; 4DE;
		368 -405	275/45R19	51G	51A; 7BN; 711; 714; 721; 73C; 74D; 76V

Verkaufsbezeichnung: **CAYENNE S HYBRID**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
92AH	e13*2007/46*1107*..	245	265/50R19	12K; 51G	10B; 11H; 11N; 4DE; 51A; 7BN; 711; 714; 721; 73C; 74D; 76V
92AHN	e13*2007/46*1108*..	245	265/50R19	12K; 51G	10B; 11H; 11N; 4DE; 51A; 7BN; 711; 714; 721; 73C; 74D; 76V

**Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : VOLKSWAGEN**

Befestigungsteile : Kugelbundschauben M14x1,5, Schaftl. 34 mm, Durchm. 28 mm

Benannt unter der Registriernummer KBA-P 00126-00  
 von der Benennungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes, Bundesrepublik Deutschland.



**Prüfbericht 366-0188-18-WIRD/N8**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ECE (E1) 124R- 001435**

**ANLAGE: 9.3**  
 Hersteller: ALCAR WHEELS GmbH

Radtyp: APA9L  
 Stand: 26.07.2024



Seite: 2 von 3

Zubehör : OE-Schrauben

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 150 Nm

Verkaufsbezeichnung: **TOUAREG**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
7p	DE*2007/46*0400*..	150 -250	265/50R19	12K; 51G	10B; 11H; 11N; 4B3; 4C7; 51A; 7BN; 711; 714; 721; 73C; 74D; 76V
7p	e1*2007/46*0400*..	150 -250	265/50R19	12K; 51G	10B; 11H; 11N; 4B3; 4C7; 51A; 7BN; 711; 714; 721; 73C; 74D; 76V
7P	e1*2007/46*0376*..	150 -250	265/50R19	12K; 51G	10B; 11H; 11N; 4B3; 4C7; 51A; 7BN; 711; 714; 721; 73C; 74D; 76V
7P	e1*2007/46*0498*..	150 -250	265/50R19	12K; 51G	10B; 11H; 11N; 4B3; 4C7; 51A; 7BN; 711; 714; 721; 73C; 74D; 76V
7pH	DE*2007/46*0404*..	245	265/50R19	12K; 51G	10B; 11H; 11N; 4B3; 4C7; 51A; 7BN; 711; 714; 721; 73C; 74D; 76V
7pH	e1*2007/46*0404*..	245	265/50R19	12K; 51G	10B; 11H; 11N; 4B3; 4C7; 51A; 7BN; 711; 714; 721; 73C; 74D; 76V
7PH	e1*2007/46*0403*..	245	265/50R19	12K; 51G	10B; 11H; 11N; 4B3; 4C7; 51A; 7BN; 711; 714; 721; 73C; 74D; 76V
7PH	e1*2007/46*0499*..	245	265/50R19	12K; 51G	10B; 11H; 11N; 4B3; 4C7; 51A; 7BN; 711; 714; 721; 73C; 74D; 76V

**Auflagen**

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Die für M+S Reifen zulässige Höchstgeschwindigkeit ist im Blickfeld des Fahrzeugführer sinnfällig anzugeben und im Betrieb nicht zu überschreiten. Die zulässige Achslast des Fahrzeuges darf nicht größer sein als das Zweifache der auf Seite 1 dieser Anlage angegebenen Radlast unter Berücksichtigung des angegebenen Abrollumfanges. Der beim Reifen angeführte Lastindex beschreibt die mindesterforderliche Tragfähigkeit, es sind Reifen mit höherem Lastindex zulässig, die max. Achslast ist mit diesem Lastindex zu vergleichen wodurch eventuell vorhandene Achslastaufgaben entfallen können.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.

**Prüfbericht 366-0188-18-WIRD/N8**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ECE (E1) 124R- 001435**

ANLAGE: 9.3

Hersteller: ALCAR WHEELS GmbH

Radtyp: APA9L

Stand: 26.07.2024



Seite: 3 von 3

- 11N) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen.
- 12K) Die Verwendung von Schneeketten ist nur zulässig, wenn diese vom Fahrzeughersteller für diese Rad/Reifen-Kombination freigegeben sind (s. Betriebsanleitung).
- 4B3) Die Verwendung des vom Fahrzeughersteller verbauten Reifendruck Kontrollsystems mit Sensoren Art. Nr.: 7PP 907 275 F (nur wenn auch original verbaut) ist zulässig. Das System muss gemäß den Herstellerangaben kalibriert werden. Alternativ kann ein geeignetes Nachrüstkontrollsystem verwendet werden.
- 4C7) Die Verwendung des vom Fahrzeughersteller verbauten Reifendruck Kontrollsystems mit Sensoren Art. Nr.: 7P0 907 275 (nur wenn auch original verbaut) ist zulässig. Das System muss gemäß den Herstellerangaben kalibriert werden. Alternativ kann ein geeignetes Nachrüstkontrollsystem verwendet werden.
- 4DE) Die Verwendung des vom Fahrzeughersteller verbauten Reifendruck Kontrollsystems mit Sensoren Art. Nr.: 958 361 661 00 (nur wenn auch original verbaut) ist zulässig. Das System muss gemäß den Herstellerangaben kalibriert werden. Alternativ kann ein geeignetes Nachrüstkontrollsystem verwendet werden.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.  
Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn diese Reifendimension in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.
- 711) Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgeninnenseite nur Klebegewichte angebracht werden.
- 714) Zum Auswuchten dürfen nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts an der Felgeninnenseite angebracht werden.
- 721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenn Durchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.  
Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 74D) Es dürfen nur die serienmäßigen Radbefestigungsteile vom Fahrzeughersteller verwendet werden.
- 76V) Die Verwendung dieser Radgröße und Einpreßtiefe ist nur zulässig, wenn diese serienmäßig verwendet wird.
- 7BN) Die Verwendung des vom Fahrzeughersteller verbauten Reifendruck Kontrollsystems mit Sensoren Art. Nr.: 5Q0 907 275 (nur wenn auch original verbaut) ist zulässig. Das System muss gemäß den Herstellerangaben kalibriert werden. Alternativ kann ein geeignetes Nachrüstkontrollsystem verwendet werden.